

Lüftungsempfehlung für Estriche

Während des Baufortschritts wird eine große Menge an Feuchtigkeit in Form von Anmachwasser in einen Neubau eingebracht. Dieses Wasser muss von der Luft aufgenommen und möglichst schnell abgeführt werden. Voraussetzung hierfür ist ein regelmäßiger Luftaustausch.

Somit hängt die Trocknungsdauer eines Estriches sehr stark von der Art und Weise des Lüftens ab. Geschlossene Fenster verhindern einen Luftaustausch, somit kommt es innerhalb des Gebäudes zu einer Anreicherung der Feuchtigkeit und somit Kondensatbildung an Wänden und Fenstern. Dies kann schlimmstenfalls zu Schimmelbefall führen.

Auch gekippte Fenster behindern den Luftaustausch, da ein kompletter Luftaustausch sehr lange dauert und durch den mangelnden Durchzug recht wenig Feuchtigkeit abtransportiert werden kann. Speziell im Winter führt das Kippen von Fenstern auch zu einem sehr hohen Wärmeverlust, verbunden mit hohen Heizkosten.

Richtiges Lüften:

Tagsüber sollten alle Fenster und Türen mindestens dreimal für 15 Minuten geöffnet werden. Anschließend sind diese wieder zu verschließen, um eine maximale Feuchtigkeitsanreicherung zu ermöglichen.

Dieses Vorgehen ist auch bei Heizestrichen während des Trockenheizens nötig.

Durch Einhaltung dieser Maßnahmen wird die Trocknungszeit deutlich verkürzt und Ausblühungen an der Estrichoberfläche werden vermieden.

Um zu ermitteln, ab wann mit dem Lüften begonnen werden kann beachten Sie bitte für Heizestriche unsere jeweiligen Aufheizprotokolle. Für unbeheizte Estriche gilt, dass bei Anhydritestrichen ab dem 3. Tag, bei Zementestrichen ab dem 10. Tag nach Estricheinbau mit dem Stoßlüften begonnen werden kann.

Speziell in Kellerräumen mit kleinen Lüftungsöffnungen, oder bei Termindruck stellt der Einsatz von Bautrocknern eine gute Alternative dar. Hierbei wird durch die Kondensationstechnik das Wasser gesammelt und abgeführt. Vor allem im Sommer bei allgemein höherer Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit nochmals i.d.R. deutlich verringert werden. Im Winter wird hierdurch die Phase des Trockenheizens verkürzt und somit Heizenergie gespart. Gerne unterbreiten wir Ihnen für den Einsatz von Bautrocknern ein wirtschaftliches Angebot.